

Geruchsimmissionen stellen keine störende Belastung dar

Lindau - Die Geruchsimmissionen in Lindau und Winterberg sind weit unter der Belastungsschwelle. Das ergab die Auswertung einer Erhebung der Gemeinde. Aufgrund von Reklamationen über Geruchsbelästigungen führte der Gemeinderat im Frühjahr mit Fachleuten des Instituts Umtec der Fachhochschule Rapperswil einen Informationsabend durch. An diesem Abend wurde angeregt, die Gemeinde solle ein Meldformular zur Verfügung stellen, damit störende Gerüche gemeldet werden können. Nach Ablauf der definierten Phase von drei Monaten wurde nun Bilanz gezogen. 35 Meldungen sind eingegangen, wobei sich diese auf sechs verschiedene vermutete Quellen verteilen. Daraus schloss der Gemeinderat, dass «juristisch zweifelsfrei keine störende Belastung vorliegt», wie er in einer Mitteilung schreibt. Er wird deshalb keine weiteren Vorkehrungen mehr treffen. Grundsätzlich müsse festgestellt werden, dass es sich um ein intensiv landwirtschaftlich genutztes Gebiet handle. Eine gewisse Geruchsbelastung sei deshalb unausweichlich. (uel)